



Laurenz Nährer im November 2024 bei seiner Ausstellung »Erster Streich« im Startraum in St. Pölten, Niederösterreich.

It dem vorliegenden Katalog zur gleichnamigen Ausstellung präsentiert Laurenz Nährer seine neuesten Werke zum Thema Liebe. Es handelt sich um die zweite Einzelausstellung des jungen Künstlers, der mit gerade einmal 18 Jahren eine erstaunlich eigenständige künstlerische Handschrift entwickelt hat. Laurenz Nährer lebt mit dem Down-Syndrom; seine Leidenschaft gilt dem Zeichnen und Malen: Seit vielen Jahren arbeitet er täglich voller Hingabe an Bildern, die sein Innenleben und seine Weltsicht in unmittelbare Form übersetzen.

Formal erinnert Laurenz Nährers künstlerischer Ausdruck an Positionen der Art Brut, insbesondere an das Werk von Oswald Tschirtner, August Walla oder anderer Gugginger Künstler. Wie bei diesen entstehen auch bei ihm Arbeiten, die durch eine radikale Reduktion der Mittel, eine prägnante Linienführung und die Konzentration auf das Wesentliche bestechen. Seine Konturen sind stark, die Formen bewusst vereinfacht – und dennoch voller Ausdruck und erzählerischer Tiefe. Die Farbigkeit ist intensiv, oft kontrastreich, nie beliebig.

Die Themenwahl Laurenz Nährers ist stets überraschend und von einer unverkennbar subjektiven Logik geleitet: Monster, Fußball (vor allem Frauenfußball), Fast Food, insbesondere McDonald's, Körper – vor allem Brüste –, Frauen, und nun: die Liebe. Diese scheinbar disparaten Sujets verbindet ein konsequenter Fokus auf das, was den Künstler im Moment beschäftigt. In seiner Arbeit spiegelt sich sein Blick auf die Welt: unmittelbar, offen, poetisch. Seine Bilder sind keine Abbildungen, sondern Aussagen: Sie zeigen, was ihn bewegt, wie er sieht, wie er empfindet.

Dass er seine Arbeiten sorgfältig ordnet, archiviert und auswählt, spricht für ein ausgeprägtes Bewusstsein für das Eigene. Obwohl er noch am Anfang steht, lässt sich bereits ein künstlerischer Stil erkennen – nicht als Formel, sondern als Haltung: offen, direkt, konzentriert, mit einem Gespür für das Überraschende. In einer Zeit, in der Kunst oft von Konzepten überformt wird, erinnern Laurenz' Arbeiten daran, was passiert, wenn man der Geste, der Farbe, der Linie vertraut – und dem, was sie über die Welt erzählen können.



Aus der Serie *Liebe.* 2025. Buntstift auf Papier. 30×21cn

Aus der Serie *Liebe*, 2025, Buntstift auf Papier, 30×21cr





Plakatentwurf, 2004, Buntstift auf Papier, 30×21cm

Aus der Serie *Liebe*, 2025, Buntstift auf Papier, 21×30cm





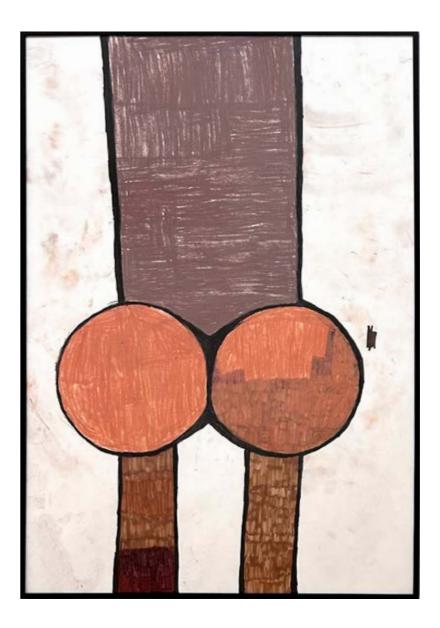


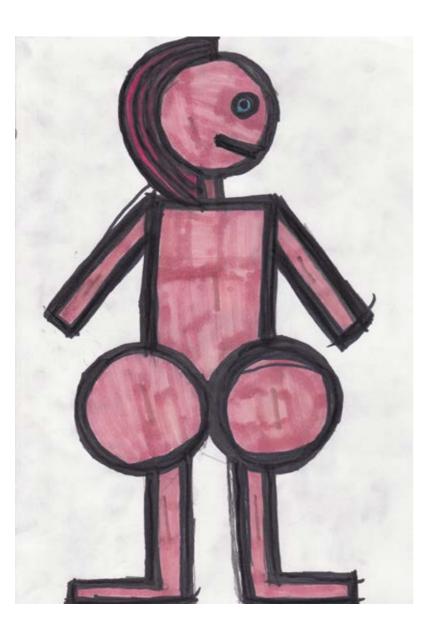




Aus der Serie Liebe, 2025, Buntstift auf Papier, $30 \times 21 \text{cm}$

Anatomische Studie, 2024, Buntstift auf Papier, $30 \times 21 \text{cm}$

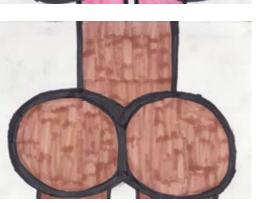




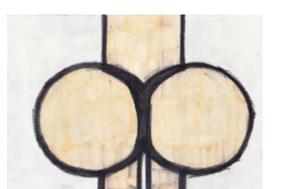
Anatomische Studie, 2024, Buntstift auf Papier, 30×21cm

Anatomische Studie, 2024, Buntstift auf Papier, 30×21cm









Anatomische Studien, 2024, Buntstift auf Papier, 21×30 cm

Anatomische Studien, 2024, Buntstift auf Papier, 21×30 cm





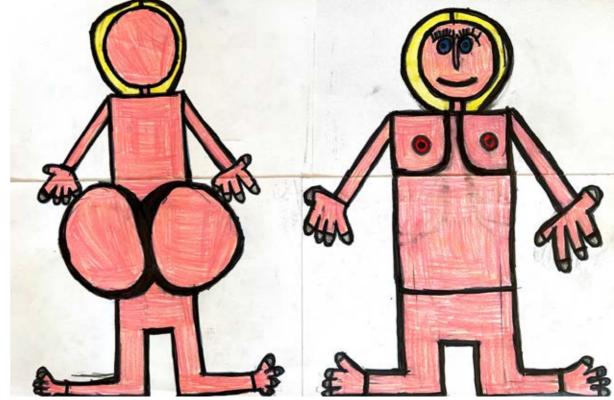


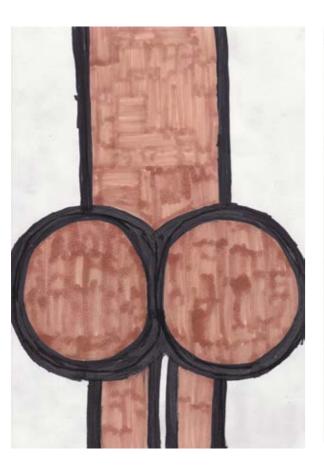




Aus der Serie *Liebe*, 2025, Buntstift auf Papier, 30×21cm

Anatomische Studie, 2024, Buntstift auf Papier, 21×30cm



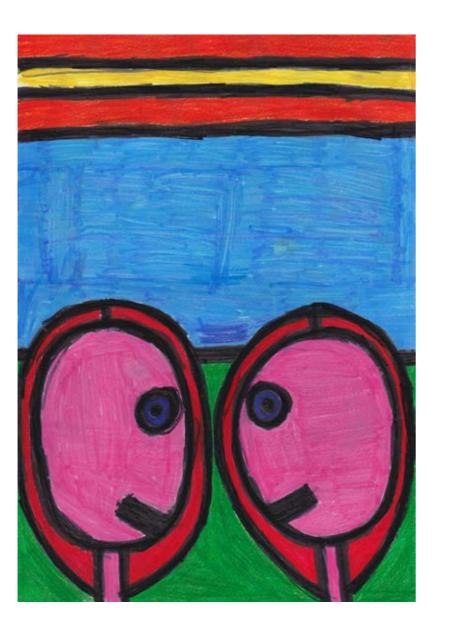




Anatomische Studien, 2024, Buntstift auf Papier, 30×21 cm

Anatomische Studie, 2024, Buntstift auf Papier, $30 \times 21 \text{cm}$





Aus der Serie Liebe, 2025, Buntstift auf Papier, 30 \times 21cm

Aus der Serie *Liebe*, 2025, Buntstift auf Papier, 30×21cm





Aus der Serie *Liebe*, 2025, Buntstift auf Papier, 30×21cm

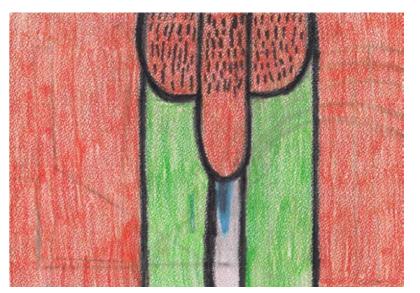
Aus der Serie *Liebe*, 2025, Buntstift auf Papier, 30×21cm

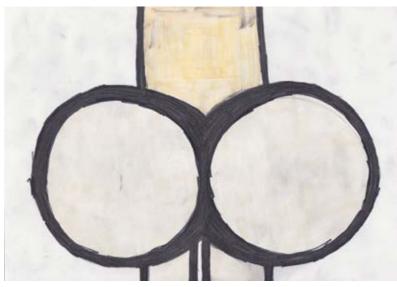




Anatomische Studie, 2024, Buntstift auf Papier, 30×21cm

Anatomische Studien, 2024, Buntstift auf Papier, 21×30 cm



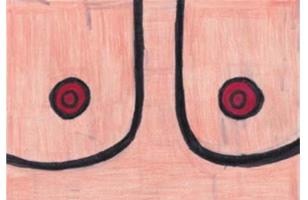




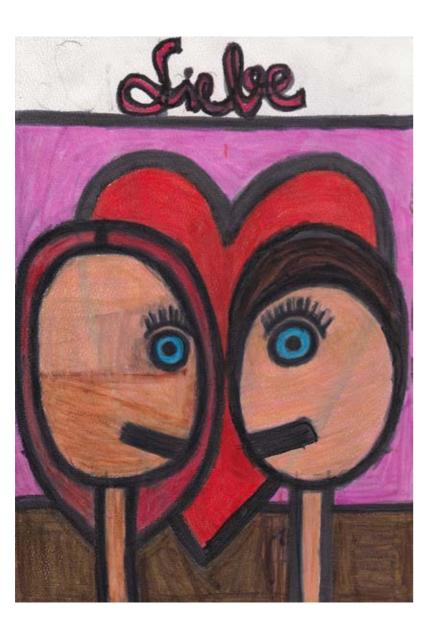


Anatomische Studien, 2024, Buntstift auf Papier, 21×30 cm

Anatomische Studien, 2024, Buntstift auf Papier, 21×30 cm







Aus der Serie *Liebe*, 2025, Buntstift auf Papier, 30×21cm

Aus der Serie *Liebe*, 2025, Buntstift auf Papier, 30×21cm



VEREIN FUNKUNDKÜSTE – KUNST IM SOZIALEN RAUM

Vereinssitz: Krems an der Donau, ZVR: 103262473

LeitungsteamBrigitte Schönsleben-ThieryUnterbergern 209Christoph Schönsleben3512 Bergernoffice@funkundkueste.at

KUNSTWERKmank Andrea Brunner-Fohrafellner

Hauptplatz 7 kunstwerkmank@funkundkueste.at

3240 Mank +43 699 110 70 542

+MALORTmank Angela Pohl

malortmank@funkundkueste.at

+43 650 891 58 88

Satz & Grafik Joe P. Wannerer

BoutiqueBrutal.com

Text & Repros Florian Nährer

naehrer.com

Wir danken unseren Fördergeber*innen, Partner*innen und Sponsor*innen!





